

## **PRESSEMITTEILUNG**

Ansprechpartner: Steffen Müller, Tel. 04131 288-2001

### **Hey 2018! Komm doch, wenn du dich traust - Gemeinsam #AllemGewachsen Sparkasse Lüneburg bricht in einer dynamischen Jahresauftaktveranstaltung mit 300 Gästen ins Jahr 2018 auf**

Im Castanea Resort Adendorf begrüßte die Sparkasse Lüneburg am Montag, 15.01., 300 Gäste aus der Metropolregion Hamburg zu ihrer Jahresauftaktveranstaltung 2018. Nachdem die letztjährige Veranstaltung unter dem sportlichen Motto „Mit Teamspirit zum Erfolg - Was kann man von erfolgreichen Sportlern lernen?“ stattfand, hat sich die Sparkasse auch in diesem Jahr ein ansprechendes Thema für ihre Gäste überlegt. Angelehnt an die aktuelle bundesweite Kampagne der deutschen Sparkassen stand der Abend unter der Überschrift „Hey 2018! Komm doch, wenn du dich traust - Gemeinsam sind wir #AllemGewachsen“.

Ganz im Geist und der Optik der Kampagne, mit der die Sparkassen-Finanzgruppe derzeit auf ihr großes gesellschaftliches Engagement aufmerksam macht, startete auch die Sparkasse Lüneburg mit ihren Gästen in das neue Jahr. Christian Achilles, Leiter Kommunikation und Medien beim Deutschen Sparkassen- und Giroverband, beschreibt die Kampagne wie folgt: „Die Sparkassen sind überzeugt, dass sich unsere gesellschaftlichen Probleme lösen lassen, wenn wir als Gemeinschaft zusammenhalten. Unser Ziel ist es, ein neues Wir-Gefühl zu schaffen und Menschen den Mut zu geben, über sich hinauszuwachsen.“

Thomas Piehl, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Lüneburg: „Dieses Motto passt perfekt zu unserer Sparkasse. Auch wir nehmen uns vor, mit einem Wir-Gefühl gemeinsam etwas für die Menschen und die Region zu bewegen. Mit viel Teamspirit und Leistung wollen wir unsere Kunden und potenziellen Neukunden jeden Tag aufs Neue überzeugen, dass wir der richtige Partner für sie sind. Deshalb haben wir nicht lange überlegt und unsere Veranstaltung unter dieses Motto gestellt.“

Nachdem 2017 das junge Moderatorenduo Jana Twesten und Steffen Müller durch das Programm führte, waren in diesem Jahr gleich fünf Moderatoren aktiv. Neben Thomas Piehl, Vorsitzender des Vorstandes und Leiter Gesamtbank, begrüßten Michael Jurr, Leiter Hausbank, Janina Rieke, Leiterin Businessbank, Henning Arens, Leiter Servicebank und Torsten Schrell, Leiter Innovationsbank und Mitglied des Vorstandes die Gäste und führten durch den abwechslungsreichen Abend.

Thomas Piehl erläuterte: „Wir haben uns eine neue Organisationsform gegeben, die uns fit für die Zukunft macht. Wir richten unsere gesamte Sparkasse auf den Kunden aus. Für uns als verantwortliche Leiter ist dieser Abend die perfekte Gelegenheit, uns in unserer neuen Aufstellung zu präsentieren und mit unseren Gästen ins Gespräch zu kommen.“

Im Mittelpunkt des Abends stand die These „Uns geht es so gut wie nie. Trotzdem stagnieren wir beim jährlichen Glücksreport der Vereinten Nationen auf Platz 16.“ Thomas Piehl ging in seinem Vortrag näher darauf ein: „Das wollen wir ändern. Uns vertrauen bereits heute mehr als 95.000 Menschen in der Region und zeigen dies dadurch, dass sie ihr Privatgirokonto bei uns haben. Auf dem Weg zu 100.000 Girokonten wollen wir uns darauf aber keineswegs ausruhen. Wir werden nachhaltig Zukunft gestalten. Seit dem Ursprung unserer Sparkasse 1834 wissen wir, dass



An der Münze 4-6, 21335 Lüneburg  
**PRESSEMITTEILUNG**

Ansprechpartner: Steffen Müller, Tel. 04131 288-2001

dies nur gemeinsam geht. Nachhaltig heißt für uns auch, dass die Menschen sicher mit uns planen können. Deswegen bekräftigen wir unsere Standortgarantie für unsere 21 Filialen und unsere Privatgiropreisgarantie bis 2020“.

Nach Piehl kamen sowohl die Menschen in Deutschland als auch die Kunden der Sparkasse zu Wort. Der renommierte Marktforscher und Geschäftsführer der infas quo GmbH in Nürnberg Karsten John schilderte in seinem kurzweiligen Impulsvortrag den Blick der Menschen auf die aktuelle politische und wirtschaftliche Situation in Deutschland. In seiner zentralen These belegte John eindrucksvoll, dass in der heutigen Zeit alle Angebote für den Kunden digitalisiert werden können. Bevor ein Unternehmen jedoch „alles auf Digitalisierung setzt“, sollte es die Bedürfnisse seiner Kunden und potenziellen Neukunden kennen und sich mit diesen auseinandersetzen.

Die Digitalisierung kann bei der Erfüllung der Kundenbedürfnisse unterstützen. Auch viele junge Menschen wollen jedoch nicht alles online kaufen. Der Wert nach einem Berater und Partner, dem die Menschen vertrauen, besteht auch in Zukunft für die heutige junge Generation. Für die Sparkassen heißt dies, sich nicht zu einer Internetbank zu entwickeln. Die Stärken der Präsenz in der Fläche, der persönlichen Nähe und der Kompetenz der Mitarbeiter sind auch in Zukunft entscheidende Vorteile. Genau diese Herangehensweise stellte Piehl vorab in seinem Vortrag vor und beschrieb sie unter der Überschrift „Von der Institution zum Kunden-Profi“.

Nach Karsten John stellte der Impulsvortrag von Christine Schmid, Leitende Superintendentin des Evangelisch-Lutherischen Kirchenkreises Lüneburg, einen weiteren Höhepunkt des Abends dar. Christine Schmid beleuchtete die gegenwärtige Situation aus dem Blickwinkel der Kirche und äußerte treffenderweise in ihrem Vortrag als zentrale Aussage „Leben gelingt gemeinsam“.

Abschließend stellten sich Thomas Piehl, Karsten John und Christine Schmid den Fragen der Gäste und rundeten damit den inhaltlichen Schwerpunkt des Abends ab.

Die Auftaktveranstaltung der Sparkasse Lüneburg ist traditionell bekannt als eine der wichtigsten gesellschaftlichen Veranstaltungen Lüneburgs. So wurden nach dem Programm wie in den Vorjahren viele Kontakte geknüpft und vertieft. Der Abend trug dazu bei, dass sich die Menschen in der Metropolregion Hamburg noch mehr „Gemeinsam #AllemGewachsen“ fühlen und 2018 kommen kann - wenn es sich traut.